Stadt Leipzig

Informationsvorlage-Nr. VII-Ifo-06924

Status: **öffentlich**

Eingereicht von:
Dezernat Allgemeine Verwaltung

Betreff:
Fahrzeugflotte der Stadtverwaltung

Beratungsfolge (Änderungen vorbehalten): Gremium	Voraussichtlicher Sitzungstermin	Zuständigkeit
DB OBM - Vorabstimmung		Vorberatung
Dienstberatung des Oberbürgermeisters		Information zur Kenntnis
FA Allgemeine Verwaltung		Information zur Kenntnis
Ratsversammlung	19.04.2023	Information zur Kenntnis

Beschlussvorschlag
Die Information wird zur Kenntnis genommen.

Zusammenfassung

Anlass der Vorlage:

☐ Rechtliche Vorschriften ☐ Stadtratsbeschluss ☒ Verwaltungshandeln

☐ Sonstiges:

Diese Vorlage informiert über die Zusammensetzung der Fahrzeugflotte (Dienstkraftfahrzeuge) der Stadtverwaltung und daraus resultierenden Kennzahlen u. a. in Bezug auf Ratsbeschlüsse, die Einfluss auf die Fahrzeugflotte haben.

Finanzielle Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen	X	nein		wenn ja,
Kostengünstigere Alternativen geprüft		nein		ja, Ergebnis siehe Anlage zur Begründung
Folgen bei Ablehnung		nein		ja, Erläuterung siehe Anlage zur Begründung
Handelt es sich um eine Investition (damit aktivierungspflichtig)?		nein		ja, Erläuterung siehe Anlage zur Begründung

Im Haushalt wirksam		von	bis	Höhe in EUR	wo veranschlagt
Ergebnishaushalt	Erträge				
	Aufwendungen				
Finanzhaushalt	Einzahlungen				
	Auszahlungen				
Entstehen Folgekosten oder Einsparungen?		X	nein		wenn ja, nachfolgend angegeben

Folgekosten Einsparungen wirksam		von	bis	Höhe in EUR/Jahr	wo veranschlagt
Zu Lasten anderer OE	Ergeb. HH Erträge				
	Ergeb. HH Aufwand				
Nach Durchführung der Maßnahme zu erwarten	Ergeb. HH Erträge				
	Ergeb. HH Aufwand (ohne Abschreibungen)				
	Ergeb. HH Aufwand aus jährl. Abschreibungen				

Steuerrechtliche Prüfung	X	nein		wenn ja
Unternehmerische Tätigkeit i.S.d. §§ 2 Abs. 1 und 2B UStG		nein		ja, Erläuterung siehe Punkt 4 des Sachverhalts
Umsatzsteuerpflicht der Leistung		nein		ja, Erläuterung siehe Anlage zur Begründung
Bei Verträgen: Umsatzsteuerklausel aufgenommen		ja		nein, Erläuterung siehe Anlage zur Begründung

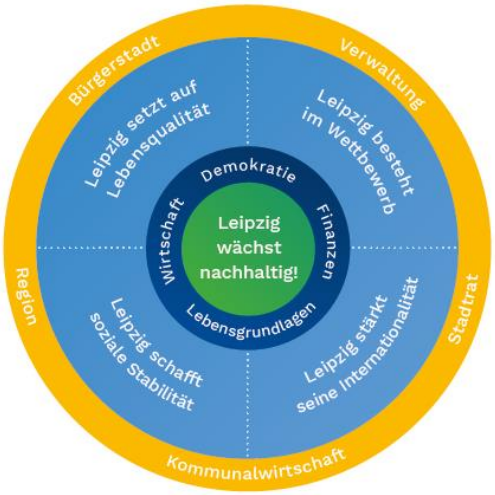
Auswirkungen auf den Stellenplan	X	nein		wenn ja, nachfolgend angegeben
Beantragte Stellenerweiterung:	Vorgesehener Stellenabbau:			

Ziele
Hintergrund zum Beschlussvorschlag:
Welche strategischen Ziele werden mit der Maßnahme unterstützt?

2030 – Leipzig wächst nachhaltig!
Ziele und Handlungsschwerpunkte

Leipzig setzt auf Lebensqualität

- [ ] Balance zwischen Verdichtung und Freiraum
- [ ] Qualität im öffentlichen Raum und in der Baukultur
- [x] Nachhaltige Mobilität
- [x] Vorsorgende Klima- und Energiestrategie
- [ ] Erhalt und Verbesserung der Umweltqualität
- [ ] Quartiersnahe Kultur-, Sport- und Freiraum-angebote



Leipzig besteht im Wettbewerb

- [ ] Positive Rahmenbedingungen für qualifizierte Arbeitsplätze
- [ ] Attraktives Umfeld für Innovation, Gründer und Fachkräfte
- [ ] Vielfältige und stabile Wirtschafts- struktur
- [ ] Vorsorgendes Flächen- und Liegenschafts-management
- [ ] Leistungsfähige technische Infrastruktur
- [ ] Vernetzung von Bildung, Forschung und Wirtschaft

Leipzig schafft soziale Stabilität

- [ ] Chancengerechtigkeit in der inklusiven Stadt
- [ ] Gemeinschaftliche Quartiersentwicklung
- [ ] Bezahlbares Wohnen
- [ ] Zukunftsorientierte Kita- und Schulangebote
- [ ] Lebenslanges Lernen
- [ ] Sichere Stadt

Wirkung auf Akteure

- [ ] Bürgerstadt
- [ ] Region
- [ ] Stadtrat
- [ ] Kommunalwirtschaft
- [x] Verwaltung

Leipzig stärkt seine Internationalität

- [ ] Weltoffene Stadt
- [ ] Vielfältige, lebendige Kultur- und Sportlandschaft
- [ ] Interdisziplinäre Wissenschaft und exzellente Forschung
- [ ] Attraktiver Tagungs- und Tourismusstandort
- [ ] Imageprägende Großveranstaltungen
- [ ] Globales Denken, lokal verantwortliches Handeln

Sonstige Ziele: keine

- [ ] **Trifft nicht zu**

Klimawirkung

Klimawirkung durch den Beschluss der Vorlage			
Stufe 1: Grobe Einordnung zur Klimawirkung (Klimaschutzes und zur –wandelanpassung)			
Eingesetzte Energieträger (Strom, Wärme, Brennstoff)	[x] keine / Aussage nicht möglich	[ ] erneuerbar	[ ] fossil
Reduziert bestehenden Energie-/Ressourcenverbrauch	[x] Aussage nicht möglich	[ ] ja	[ ] nein
Speichert CO2-Emissionen (u.a. Baumpflanzungen)	[x] Aussage nicht möglich	[ ] ja	[ ] nein
Mindert die Auswirkungen des Klimawandels (u. a. Entsiegelung, Regenwassermanagement)	[x] Aussage nicht möglich	[ ] ja	[ ] nein
Abschätzbare Klimawirkung mit erheblicher Relevanz	[ ] ja, da Beschlussgremium RV, GVA, oder VA und mind. 5 Jahre Betriebs- und Nutzungsdauer		[x] nein
Vorlage hat keine abschätzbare Klimawirkung	[x] ja *(Prüfschema endet hier.)*		
Stufe 2: Die Vorlage berücksichtigt die zentralen energie- und klimapolitischen Beschlüsse (s. leipzig.de)			
[x] ja	[ ] nein *(Begründung s. Abwägungsprozess)*	[ ] nicht berührt *(Prüfschema endet hier.)*	
Stufe 3: Detaillierte Darstellung zur abschätzbaren Klimawirkung nur bei erheblicher Relevanz			
[ ] Berechnete THG-Emissionen (in t bzw. t./a): _____			
[ ] liegt vor: s. Anlage/Kapitel der Vorlage: _____			
[ ] wird vorgelegt mit: _____ (z. B. Planungsbeschluss, Baubeschluss, Billigungs- und Auslegungsbeschluss)			

Sachverhalt

I. Strategische Ziele

Die Informationsvorlage soll darüber Auskunft geben, wie die Stadtverwaltung Leipzig die Ziele Nachhaltige Mobilität sowie Vorsorgende Klima- und Energiestrategie durch interne Mobilität anstrebt.
Beschlussgrundlagen sind hier:

- Ratsbeschluss Klimanotstand, VI-A-07961, vom 30.10.2019
- Ratsbeschluss Energie- und Klimaschutzprogramm 2030, VII-DS-06102, vom 13.10.2022
- Ratsbeschluss Absenkung des Flottendurchschnitts CO2-Ausstoß, RBV-1030/11, vom 17.11.2011,
  Flottendurchschnitt Pkw 120 g CO2/km mittelfristig,
  langfristig auf 90g CO2/km
- Mobilitätsmanagementkonzept der Stadtverwaltung, Beschluss des Oberbürgermeisters, VI-DS-04507, vom 06.02.2018

II. Sachverhalt

1. Bestand der Fahrzeugflotte der Stadtverwaltung

Die Stadtverwaltung hat aktuell 371 Dienstkraftfahrzeuge (DKFZ) in ihrem Eigentum. Die Stadtverwaltung hat während der vergangenen 10 Jahre ihre Fahrzeugflotte unter Umsetzung aller einschlägigen Beschlüsse umgebaut und reduziert. Hauptsächlich wurde der Anteil der Pkw und Kleinbusse im Eigentum, die zur ausschließlichen, dienstlichen Personenbeförderung dienen, reduziert und u. a. durch Carsharing ersetzt. Carsharingfahrzeuge, Wasserfahrzeuge und Anhänger sowie Dienstkraftfahrzeuge der Eigenbetriebe werden nicht statistisch abgebildet.

2. Kennzahlen

2.1. Dienstkraftfahrzeuge je Fahrzeugklasse

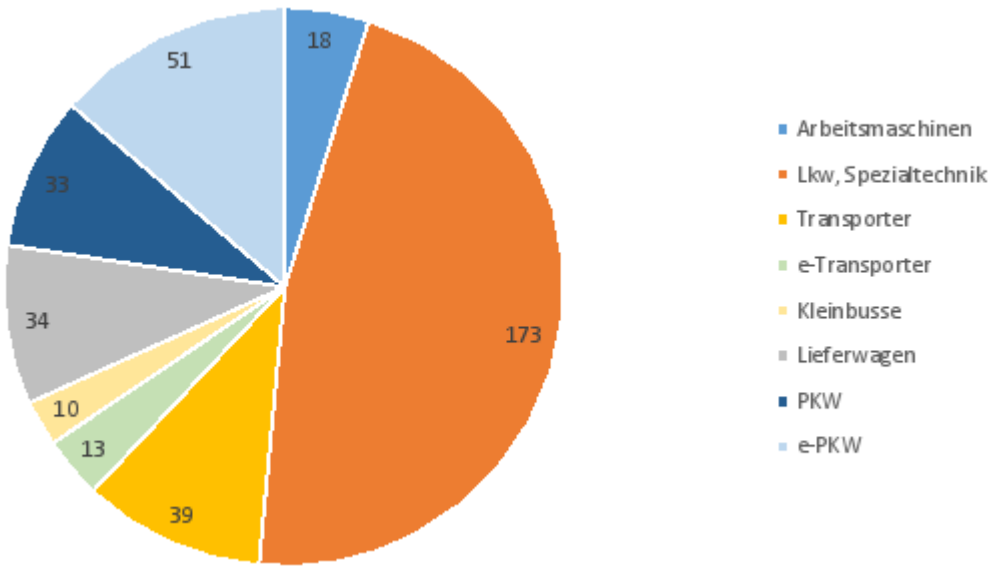


Abbildung 1: DKFZ nach Fahrzeugklasse (31.12.2022)

2.2. Dienstkraftfahrzeuge je Organisationeinheit

Organisationseinheit	Anzahl DKFZ
Oberbürgermeister, Bürgermeisterinnen und Bürgermeister	3
Hauptamt	12
Bürgerservice	1
Ordnungsamt	49
Amt für Umweltschutz	3
Branddirektion	152
Amt für Schule	1
Kulturamt und Regiebetriebe	1
Volkshochschule	1
Leipziger Städtische Bibliotheken	2
Sozialamt	3
Amt für Jugend und Familie	8
Amt für Sport	14
Gesundheitsamt	1
Veterinär- und Lebensmittelaufsichtsamt	4
Amt für Geoinformation und Bodenordnung	4

Amt für Bauordnung und Denkmalpflege	1
Amt für Gebäudemanagement	14
Verkehrs- und Tiefbauamt	56
Amt für Stadtgrün und Gewässer	40
Marktamt	1

Tabelle 1: DKFZ nach Ämtern (Stand: 31.12.2022)

2.3. Laufleistung der Dienstkraftfahrzeuge

In Umsetzung der eben genannten Beschlüsse wurden nicht nur DKFZ im Eigentum reduziert, sondern folgerichtig auch die mit DKFZ und Carsharingfahrzeugen aus dienstlichem Anlass zurückgelegten Kilometer verringert.

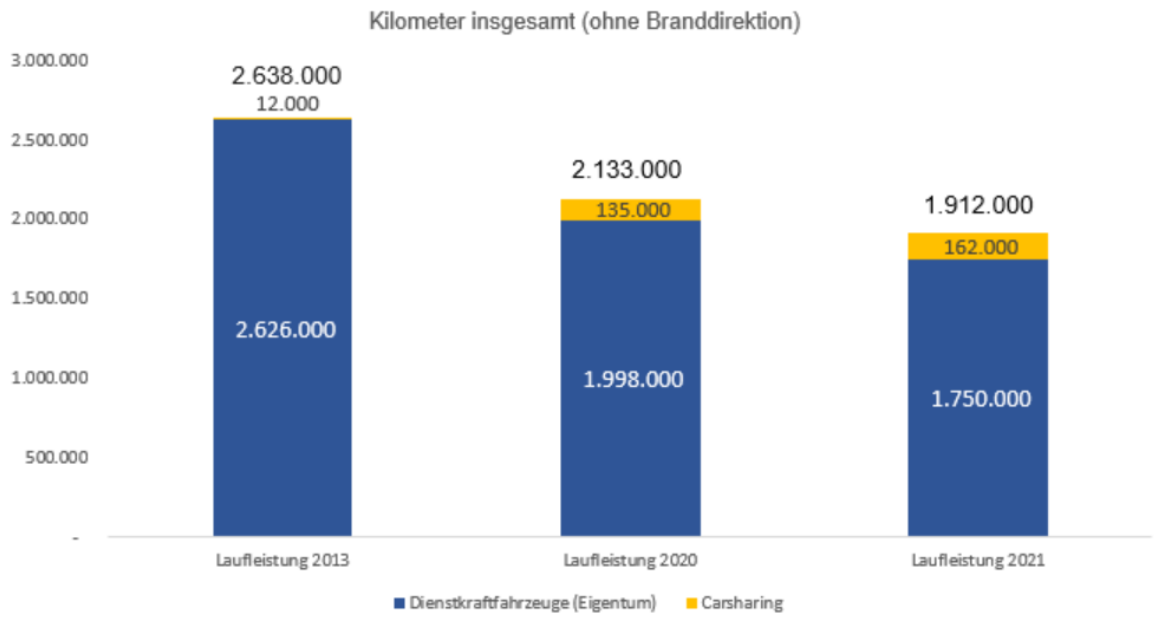


Abbildung 2: Entwicklung Laufleistung DKFZ (Stand: 31.12.2021)

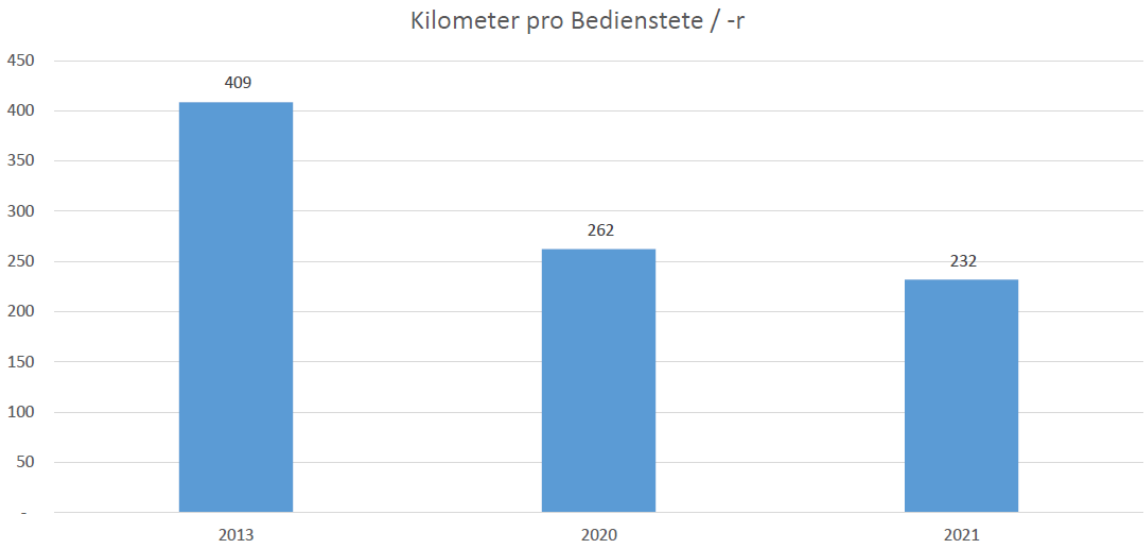


Abbildung 3: Entwicklung Laufleistung pro Bediensteter (Stand: 31.12.2021)

2.4. CO_2-Ersparnis

Im Rahmen des Umbaus der Fahrzeugflotte wurden seit 2012 circa 659 t CO_2 gespart.

Die konsolidierten DKFZ wurden u. a. durch Wege zu Fuß, mit dem Fahrrad, ÖP(N)V und Carsharing oder durch batteriebetriebene Elektrofahrzeuge als DKFZ ersetzt. Circa 84 t CO_2 wurden während der Nutzung durch Carsharingfahrzeuge ausgestoßen, so dass saldiert circa 575 t CO_2 durch die Stadtverwaltung eingespart wurden.

3. Entwicklung der Fahrzeugflotte seit 2012

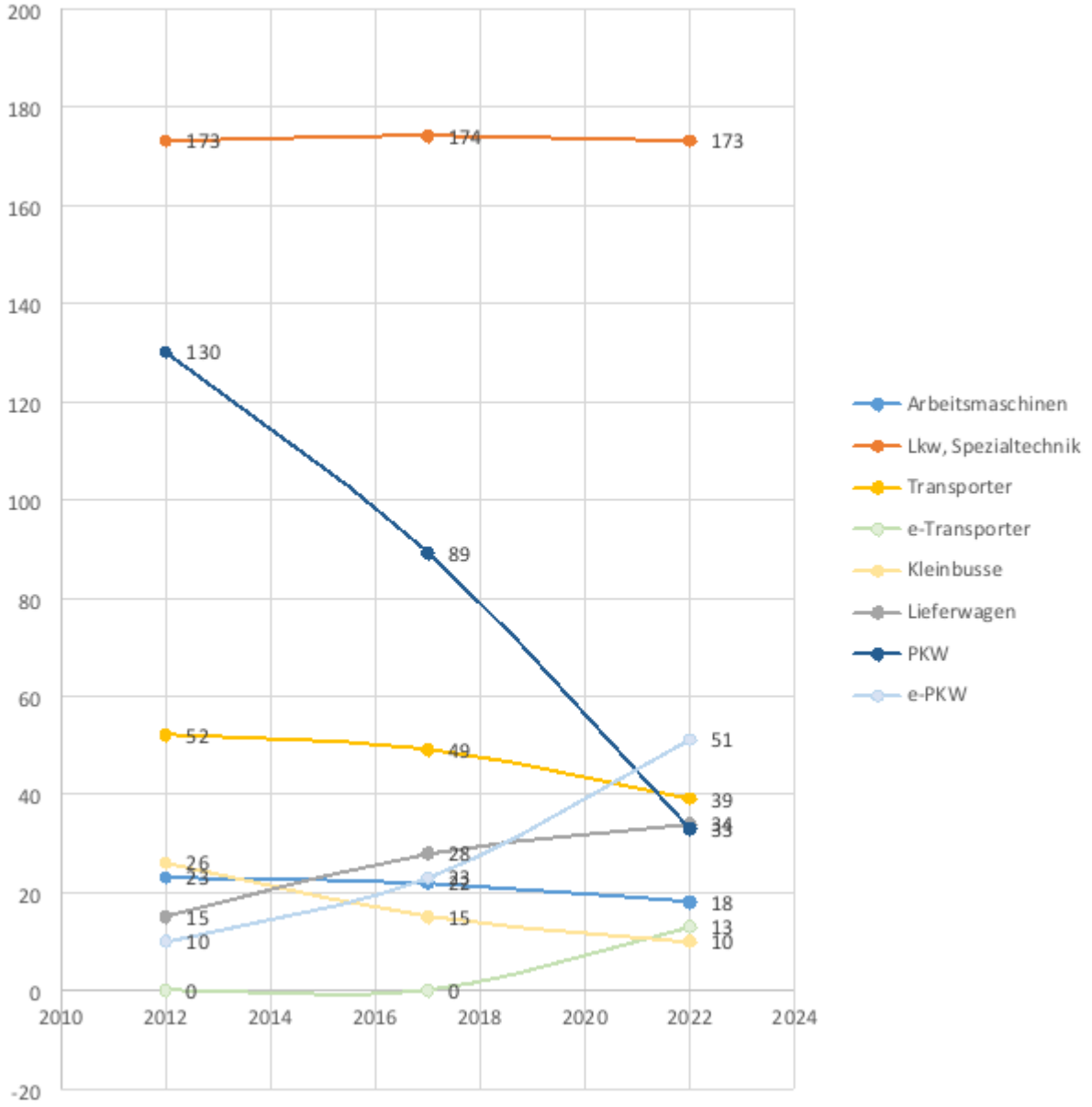


Abbildung 4: Entwicklung der Fahrzeugflotte seit 2012 (Stand: 31.12.2022)

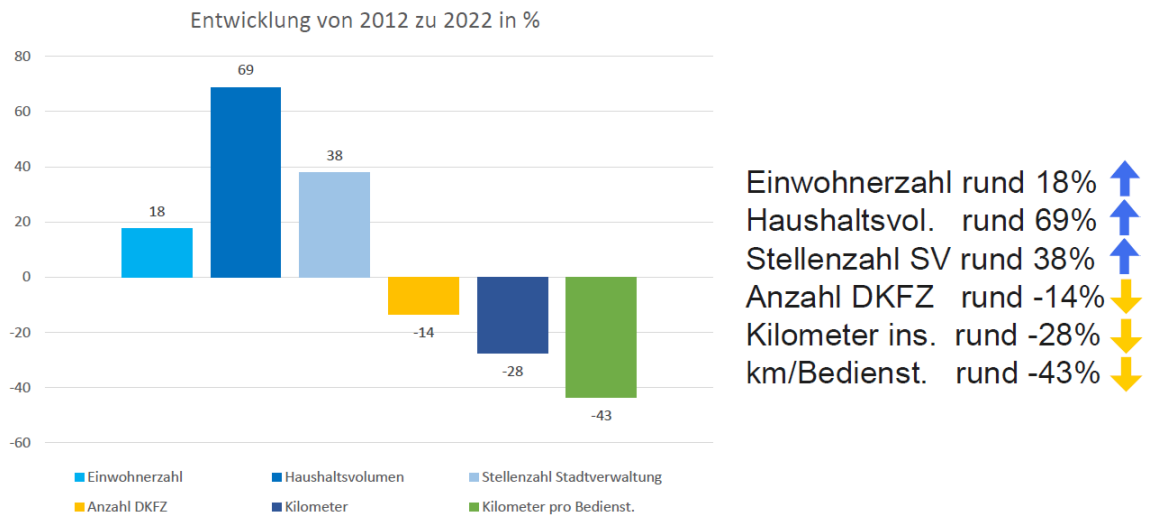


Abbildung 5: Vergleich Entwicklung Anzahl DKFZ (Stand: 31.12.2022, Ausnahme Kilometer: 31.12.2021)

Während Einwohnerzahl, Haushaltsvolumen und Stellenzahl teilweise stark wuchsen, wurde die Anzahl der DKFZ in den letzten 10 Jahren um 14% reduziert. Die dienstlich mit Kraftfahrzeugen zurückgelegten Kilometer pro Bedienstete / -r wurden um 43% gesenkt.

4. Fahrzeugflotte und Krisenvorsorge

Spezialfahrzeuge der Branddirektion, die regelmäßig mit Sondersignal ausgestattet sind, fallen ebenso unter den Beschluss des Klimanotstandes vom 30.10.2019, wie alle anderen DKFZ auch.
Mit Blick auf die Krisenvorsorge der Stadtverwaltung und den Bevölkerungsschutz – insbesondere die Normen EN1846-2, Grundnorm, sowie E-DIN14502-2, zusätzliche nationale Festlegung zur DIN EN1846,
Vorhandensein eines Kraftstofftanks mit Mindestreichweite 300 km sowie einer Mindesteinsatzdauer von 4 Stunden –
kollidiert die Anwendung des Ratsbeschlusses zum Klimanotstand auf diese Spezialfahrzeuge mit den technischen Vorgaben und Mindestanforderungen gemäß DIN.

Anlage/n
Keine